

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
04. Juni 2019

Nr. 06/2019

Beginn: 19.03 Uhr
Ende: 20.35 Uhr



Anwesende:

Vorsitzender: Bürgermeister Dr. Benjamin Bröcker

Gemeinderätin: Maria Kurz

Gemeinderäte: Franz-Georg Blattmann, Reinhard Brunner, Klaus Gerhardt, Lothar Maier, Alexander Rees, Reinhard Schneider, Roland Zimmermann

Schriefführer: Egbert Bopp

Presse: Andrea Gallien (Badische Zeitung)

Gast: Anja Büchler

Zuhörer: 12

es fehlt entschuldigt: Henning Volle

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung durch Einladung vom 27.05.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Einladung zur Sitzung im Mitteilungsblatt am 31.05.2019 veröffentlicht wurde;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil 9 Mitglieder anwesend sind.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben, die Protokolle aus den Sitzungen März, April und Mai werden genehmigt.

Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und nachstehendes beschlossen.

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
07. Mai 2019

Nr. 05/2019

Beginn: 19.16 Uhr

Ende: 20.05



TOP 1: Anfragen der Zuhörer

Keine Anfragen

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
07. Mai 2019

Nr. 05/2019

Beginn: 19.16 Uhr
Ende: 20.05



TOP 2: Verlängerung des Vertrags zum öffentlichen Nahverkehr mit der VAG

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bei den Vertragsverhandlungen mit der VAG konnte laut Bürgermeister Dr. Bröcker die bisher gültige Regelung zu unveränderten Bedingungen bis zum Jahr 2021 ausgehandelt werden. Ab 2022 gilt innerhalb des Landkreises ein verändertes Nahverkehrs-Konzept, das für die Gemeinde Horben Auswirkungen hat. In welcher Art und Weise sich die Anbindung an Horben ändert, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gesagt werden. Im Haushaltsplan wurde mit einer Summe von 74.000 € kalkuliert. Diese Summe kann unterschritten werden, da die verhandelten Kosten bei 70.000 € liegen. Im Anschluss wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Wortmeldungen:

GRin Kurz

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Fortführung des Andienungsvertrags mit der VAG zu den im Vertrag (Anlage 2) genannten Konditionen zum Preis von 70.000 € p.a.

9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
07. Mai 2019

Nr. 05/2019

Beginn: 19.16 Uhr
Ende: 20.05



TOP 3: Gemeinsame Qualifizierung der SchulbetreuerInnen durch die impulse akademie

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bürgermeister Dr. Bröcker weist daraufhin, dass die Qualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der kommunalen Schulbetreuung immer größerer Bedeutung zukommt. Daher ist die Gemeinde bestrebt die Qualität der Betreuung zu erhöhen. Um dieses Ziel zu erreichen, ist es notwendig das Personal durch entsprechende Fortbildungsmaßnahmen zu fördern.

Bei der Suche nach einem Anbieter ist man auf „impulse akademie“ gestoßen, die das „Fortbildungsprogramm zur Grundlagenqualifizierung der Mitarbeiter/innen in der Schulkindbetreuung“ anbietet. Hierbei handelt es sich um eine Fortbildungsmaßnahme, die im Zeitraum vom 03. September 2019 bis ca. März 2021 durchgeführt wird. Auch andere Gemeinden wie Merzhausen, Kenzingen und Wittnau zeigen daran Interesse und werden mit ihrem Personal bei „impulse akademie“ an der Fortbildungsmaßnahme teilnehmen.

Die Gemeinde kostet diese Fortbildungsmaßnahme voraussichtlich ca. rund 8.600,- €. Die Ausgaben werden auf 3 Haushaltsjahre verteilt.

Die Leiterin der Flexiblen Schulkindbetreuung der Grundschule Horben, Frau Anja Büchler, stellt dem Gremium in einer Powerpoint Präsentation die derzeitige Situation der Qualifizierung der Betreuerinnen sowie die Fortbildungsmaßnahme der „impulse akademie“ vor. Sie erwähnt, dass die nicht Fachkräfte an ihre Grenzen stoßen und dieses Defizit nicht durch die qualifizierten Fachkräfte aufgefangen werden kann. Aus diesem Grund ist die vorgestellte Fortbildungsmaßnahme der richtige Schritt das Defizit abzubauen. Ferner geht es hierbei um eine langfristige Qualifizierung der Betreuungspersonen. Die Fortbildungsmaßnahme wird in der Freizeit der Betreuerinnen durchgeführt, zu dem sich die Betreuerinnen bereit erklärt haben. Ferner weist Frau Büchler daraufhin, dass es keinen gesetzlichen Anspruch auf die vorgestellte Fortbildungsmaßnahme und auf Zahlung von höheren Gehältern gibt, so dass der Gemeinderat zu entscheiden hat, ob er die Qualifizierung der Betreuerinnen unterstützen und die daraus resultierenden Kosten tragen möchte.

Auf die Frage, ob die Fachkräfte bzw. Betreuerinnen in Horben bleiben, wenn die Fortbildungsmaßnahme von der Gemeinde übernommen wird, ist laut Frau Büchler nicht garantiert. Daher wird aus dem Gremium vorgeschlagen, mit den Betreuerinnen und Fachkräften eine Vereinbarung abzuschließen, in der eine entsprechende Regelung festgehalten wird.

Ebenso wird aus dem Gremium festgestellt, dass durch diese Fortbildungsmaßnahme ein Defizit sowie Zusatzkosten bei der Gemeinde aufgebaut werden. Daher sollten die Betreuungsgebühren angehoben werden, so dass auch die Eltern an der Kostenerhöhung beteiligt werden.

Im Anschluss wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Wortmeldungen

GR Blattmann, GR Brunner, GRin Kurz, GR Rees, GR Schneider, GR Zimmermann

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung der „impulse akademie“ zur Qualifizierung der Schulkindbetreuerinnen zu den im Vertrag (Anlage 2) genannten Konditionen.

6 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 3 Enthaltung(en)

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
07. Mai 2019

Nr. 05/2019

Beginn: 19.16 Uhr
Ende: 20.05



TOP 4: Bekanntgaben des Bürgermeisters

a.) Gewerbsteuer

Bürgermeister Dr. Bröcker informiert, dass aus den Jahren 2016 und 2017 und den Vorauszahlungen aus 2018 mit Mehreinnahmen aus der Gewerbsteuer von rund 120.000,- € zu rechnen sind.

b.) Sachstand Breitband

Aufgrund veränderter Förderrichtlinien und einem damit verbundenen erneuten Markterkundungsverfahren musste die Planung für den Aufbau eines kommunalen Glasfaser-Ortsnetzes angepasst werden.

Durch den bereits erfolgten und geplanten Vectoring-Ausbau der Telekom gelten Bohrer, Dorf und Langacker (mit mehr als 30 Mbit/s) nicht mehr als unterversorgt und sind nicht mehr förderfähig. Dafür steht für die verbleibenden, unterversorgten Bereiche ein FTTB-Ausbau mit 90%-Förderung im Raum.

Der Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald wird in einer der kommenden Sitzungen des Gemeinderats die aktuellen Rahmenbedingungen und das momentan gültige Ausbaukonzept (mit Kostenschätzung) für Horben vorstellen.

Der Gemeinderat wird dann darüber entscheiden, ob über den Zweckverband Förderanträge gestellt werden und der Aufbau eines dynamischen Glasfasernetzes weiterverfolgt wird.

c.) Baum am Rathausplatz

Bei der Abnahme wurde bereits der nicht angewachsene Baum beanstandet. Aufgrund der Jahreszeit wird die damalige Firma den Baum im Herbst ersetzen. In diesem Zug wurde von GR Zimmermann der Vorschlag gemacht, den Baum mit einem weiteren Abstand zu setzen, damit man dazwischen einen Fahrradparkplatz errichten kann. Der Vorschlag wurde vom Gremium positiv aufgenommen und soll so an die Firma weitergegeben werden.

d.) Dach am Informationsstand

Nach wie vor ist das Dach am Informationsstand noch nicht fertiggestellt. Es soll nun geklärt werden, ob die Arbeit durch den Bauhofleiter Herr Steffi fertiggestellt werden kann.

e.) Motorradproblem

Mit der Stadt Freiburg hat sich Bürgermeister Dr. Bröcker in Verbindung gesetzt und die Problematik der Motorradfahrer im Ortsteil Bohrer angesprochen. Die Stadt Freiburg teilt die Auffassung, dass die bestehende Beschilderung ausreichend ist. Aus Ihrer Sicht macht eine weitere Beschilderung keinen Sinn, da die Stadt Freiburg regelmäßig zwischen dem Ortsteil Bohrer und Schauinsland Kontrollen durchführt. Des Weiteren konnte Bürgermeister Dr. Bröcker erfahren, dass ein Motorradkonzept vorliegt und die Stadt Freiburg die Problematik sehr ernst nimmt. Aufgrund der hohen Personalkosten kann aus Sicht der Stadt Freiburg nicht mehr geleistet werden. Die Verwaltung schlug als Lösungsansatz vor, sich mit den Anbietern von Navigationsgeräten in Verbindung zu setzen, um die Sperrung der Schauinslandstrasse für Motorräder bereits in deren Programmen mit aufzunehmen.

f.) Schauinslandbahn

Bürgermeister Dr. Bröcker informiert den Gemeinderat darüber, dass bei der Überprüfung des Regenwasserkanals an der Schauinslandbahn festgestellt wurde, dass ein Regenwasserrohr geplatzt ist. Für die Reparatur ist die Gemeinde Horben zuständig. Der Ausbau des Parkplatzes, in dem Zuge auch der Regenwasserkanal saniert werden sollte verzögert sich, so dass das Regenrohr zeitnah repariert werden muss, da sonst Schadensersatzansprüche an die VAG entstehen könnten. Man rechnet mit Kosten im 5-stelligen Bereich.

g.) Münzenried

Zur Situation im Ortsteil Münzenried erklärt Bürgermeister Dr. Bröcker, dass die Verwaltung nur in der Funktion als Ortpolizei begrenzt handeln kann. Daher ist es wichtig, dass Vorfälle am besten mit Datum Foto und schriftlich bei der Gemeinde, Polizei oder dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald angezeigt werden.

h.) Anschlussunterbringung

Bürgermeister Dr. Bröcker informiert den Gemeinderat darüber, dass das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald der Gemeinde mitgeteilt hat, in diesem Jahr zwei weitere Flüchtlinge aufzunehmen.

i.) Wahlen

Bürgermeister Dr. Bröcker ist stolz auf die hohe Wahlbeteiligung und stellt fest, dass in der Gemeinde die Demokratie gelebt wird. Auch bedankt er sich bei allen Wahlhelfer und Wahlhelferinnen für deren hohen Einsatz am Wahltag.

j.) Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 07.05.2019

Bürgermeister Dr. Bröcker gibt bekannt, dass

- a) eine Gewerbesteuerforderung auf Gewerbesteuerforderungen 2013 und 2016 sowie die Zinsen zur Gewerbesteuer 2016 in Höhe von insgesamt 2.842 Euro ab dem 6. Mai 2019 gestundet werden sowie einer Ratenzahlung zugestimmt wurde. Der Antrag auf Erlass der Stundungszinsen wurde nicht stattgegeben.
- b) Der Gemeinderat der befristeten Einstellung von Frau Stefanie Dold vom 01.05.2019 bis zum 31.12.2019 mit 4 Wochenstunden in TVÖD EG 6 zugestimmt hat.

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
07. Mai 2019

Nr. 05/2019

Beginn: 19.16 Uhr

Ende: 20.05



TOP 5: Anfragen der Gemeinderäte

- GR Blattmann gratuliert Herr Dr. Bröcker für die Wahl in den Kreistag.

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
07. Mai 2019

Nr. 05/2019

Beginn: 19.16 Uhr
Ende: 20.05



TOP 6: Anfragen der Zuhörer

- Ein Zuhörer fragt nach dem Sachstand der Baustelle „Heubuck“. Bürgermeister Dr. Bröcker informiert, dass die Arbeiten im „Heubuck“ voraussichtlich bis 14.06.2019 abgeschlossen sein werden. Ausgenommen davon ist nur der Einbau der Deckschichten auf Gehweg und Straße, weil dazu die Baustelle vollständig geräumt sein muss. Die Deckschichten im „Heubuck“ werden Ende Juni / Anfang Juli gesondert eingebaut.

Bürgermeister Dr. Bröcker schließt die öffentliche Sitzung.

Dr. Bröcker
Bürgermeister

Egbert Bopp
Protokollführer

Gemeinderat Brunner

Gemeinderätin Kurz

Gemeinderat Rees

Gemeinderat Gerhardt

Gemeinderat Volle

Gemeinderat Maier

Gemeinderat Schneider

Gemeinderat Zimmermann

Gemeinderat Blattmann